

**Leandro Riva/Tangogitarre** und **Jaime Rudolph/Flamencogitarre** loten mit ihren sehr unterschiedlichen Erfahrungen die Möglichkeiten ihres musikalischen Könnens aus. Folklore und klassische Gitarrenmusik, Eigenkompositionen und Improvisation, tänzerische und träumerische Elemente sind die Zutaten dieser belebenden Melange. Überraschen dürfte, dass das Duo Riva/-Rudolph Kompositionen als Spielvorschläge versteht, die zu Veränderungen einladen, so dass Stücke in einem neuen Gewand erklingen. Die Freude an diesem Abenteuer und an der Inspiration teilen sich die beiden Gitarristen spürbar mit ihrem Publikum. Insbesondere verbindet Leandro Riva und Jaime Rudolph sowohl die Passion für die Gitarre als auch die Begeisterung für die Musikalität des anderen.



**Leandro Riva**, Konzertgitarre / Tango Gitarre, ist in Argentinien geboren. Im Alter von sieben Jahren begann er seine Ausbildung zum Gitarristen bei Prof. Leonardo Bravo, der bis zum Abschluss seines Hochschulstudiums an der "Escuela de Música" der Nationaluniversität von Rosario sein Lehrer blieb. Er gewann zahlreiche nationale und internationale Preise und unternahm Konzertreisen durch Argentinien und Chile. Im Jahr 2005 verlegte Leandro Riva seinen Wohnsitz nach Deutschland, wo er ein Zusatzstudium an der Hochschule für Künste in Bremen bei Prof. Bernard Hebb absolvierte. Seitdem unterrichtet er Gitarre und Harmonielehre sowohl in der Musikschule-Laatzen als auch in Empelde. Leandro Riva gibt Konzerte und Musik-Workshops in verschiedenen Ländern Europas. Sein Repertoire umfasst sowohl die klassische europäische und lateinamerikanische Gitarrenmusik als auch die Folklore-Musik Südamerikas bis hin zum Tango Argentino.



**Jaime Bernward Rudolph**, Flamencogitarre, studierte Konzertgitarre bei Axel Wolf an der Musikhochschule Hannover. Für den Flamenco zog er für zwei Jahre nach Sevilla und Madrid und lernte dort bei Paco de la Isla und Oskar Luis Herrero Flamencogitarre. 1997 veröffentlichte er seine erste Solo-CD "Zafiro". Im gleichen Jahr entdeckte Jaime Rudolph für sich die Barockgitarre mit ihren vielen Möglichkeiten, alte und neue Musik auf harmonische Weise zu verbinden. 1999 und 2000 Tournee in Mexiko mit dem Ensemble UCS, mit dem sich eine jahrelange Zusammenarbeit in unterschiedlichen Projekten anschloss. 2004 erscheint die CD "Cana Rios", auf der Rudolph Barockmusik mit modernem Flamenco vermischt. 2005 die CD "Fiesta Española" zusammen mit der spanischen Sopranistin Mercedes Hernández, der Flamencosängerin Elva la Guardia und dem Ensemble UCS. 2011 Veröffentlichung der CD „Innavación“ mit sefardischer Musik. Neben reger Konzerttätigkeit ist Jaime Rudolph als Dozent an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover tätig.

# Aabendprogramm

Sevillanas

Tango Flamenco

Recuerdos del Oriente

Milonga

Dos canciones

Rumba

Tango

## Pause

Milonga

Fandango de Huelva

Fantasia

Puerto chico

Candombe

Änderungen vorbehalten